

Arzt & RechtsMedizin

Berlin,
Audimax – Charité Campus Virchow-Klinikum
29. Oktober 2016

Antwortkarte bitte in Druckbuchstaben ausfüllen,
abschneiden und in einem frankierten Fenster-
umschlag senden an die comed GmbH:

oder per Fax an die
02 21 / 80 11 00 29

comed GmbH
Tagungen · Kongresse · Events
Rolandstr. 63
50677 Köln



Arzt & RechtsMedizin

- Leichenschau, Todesbescheinigung
- Kindesmisshandlung
- Gerichtsverwertbare Dokumentation
- Ärztliche Schweigepflicht
- Ärztlicher Behandlungsfehler – was (nicht) tun?

Berlin, 29. Oktober 2016

Zertifizierung
10
CME-Punkte



CHARITÉ
UNIVERSITÄTSMEDIZIN BERLIN

COMED
KONGRESSE

Arbeitsgemeinschaft
Notarzt
Berlin e.V.

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die (not-)ärztliche Tätigkeit im Kontext rechtlicher Rahmenbedingungen ist eine tägliche Herausforderung. Als Beispiele sind Schlagworte wie „Todesfeststellung“, „Leichenschau“, „Vorgehen bei Kindesmisshandlung“ und „Verhalten bei behauptetem Behandlungsfehler“ zu nennen. Insbesondere in komplexen Situationen unter Zeitdruck müssen die eigenen medizinischen Handlungsoptionen auch vor einem rechtlichen Hintergrund beleuchtet werden. Dies ist nicht immer einfach!

Mit unserer Tagung „Arzt & RechtsMedizin“ bieten wir Ihnen praxisnahe Lösungsvorschläge aus interdisziplinärer – d.h. juristischer und medizinischer – Sicht an. Mit der Vorstellung von Fällen aus der Praxis und mit Übersichtsvorträgen bringen Ihnen versierte Experten die komplexen – oder auch nur vermeintlich komplexen! – Sachverhalte und Einsatzsituationen nahe und zeigen auf, wie Sie Fallgruben umgehen können. Für die Diskussion haben wir ausreichend Zeit eingeplant.

Als Referenten konnten wir neben ärztlichen Fachkollegen und einem Fachanwalt für Medizinrecht auch Experten der Berliner Staatsanwaltschaft und einer Mordkommission des Berliner Landeskriminalamtes gewinnen.

In Berlin hat es in den letzten Jahren keine derart kompakte Fortbildungstagung zu diesem bedeutsamen Themenkomplex gegeben. Themen und Inhalte wurden vom Institut für Rechtsmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Notärzte in Berlin (AGNB) konzipiert.

Recht, Rechtsmedizin und Notfallmedizin überschneiden sich – manchmal auch erst auf den zweiten Blick – in zahlreichen Bereichen. Dem möchten wir mit dieser Fortbildungsveranstaltung Rechnung tragen. Trotz unseres rettungsdienstlichen Schwerpunktes ist die Tagung selbstverständlich offen für alle Interessierten – Ärzte aller Fachrichtungen, Rettungsassistenten und Notfallsanitäter, KollegenInnen aus den Rettungsstellen, Notaufnahmen, und Intensiv-Stationen sowie dem Kassenärztlichen Notdienst.

Unter dem Motto „Aus der Praxis – für die Praxis“ freuen wir uns auf Sie und hoffen auf rege Beteiligung mit interessanten Diskussionen!

PD Dr. med. Claas T. Buschmann

08:30 **Öffnung Tagungsbüro, Begrüßungskaffee**

09:30 **Begrüßung, Einführung in das Thema**
Mochmann / Buschmann

Session 1 - Leichenschau

Vorsitz Mochmann / Buschmann

09:40 **Fallvorstellung – der tote Notfallpatient**
Mochmann

09:50 **Notärztliche Leichenschau – wann, wie?**
Buschmann

10:35 **Verhalten am Tatort von Kapitaldelikten**
Lehmkühler

11:20 **Ablauf eines strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens**
von Hagen

12:05 **Mittagspause**

Session 2 - Klinische Rechtsmedizin

Vorsitz Tsokos / Etzold

12:50 **Befunde bei Kindesmisshandlung**
Tsokos

13:35 **Befunde bei häuslicher und sexualisierter Gewalt**
Etzold

14:20 **Interdisziplinäre Kinderschutzgruppe Vivantes – Vorstellung**
von Bismarck

15:05 **Kaffeepause**

Session 3 - Behandlungsfehlervorwurf

Vorsitz Buschmann / Peters

15:20 **Ärztliches Verhalten bei Behandlungsfehlervorwurf**
Peters

16:05 **Notärztliche Praxis – Vorwürfe gegen den Rettungsdienst**
Poloczek

FACHPROGRAMM

- 16:50 **Obduktionsbefunde bei notärztlichem
Behandlungsfehlervorwurf**
Buschmann
- 17:35 **Kreuzverhör:
Sie fragen - Experten antworten**
- 18:00 **Ende der Veranstaltung**

REFERENTEN

Dr. med. Sylvester von Bismarck

Leitender Oberarzt der Klinik für Kinder- und
Neugeborenenchirurgie und Kinderurologie
des Vivantes Klinikum Neukölln

PD Dr. med. Claas T. Buschmann

Facharzt für Rechtsmedizin, Institut für Rechtsmedizin
der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Saskia Etzold

Stellvertretende Ärztliche Leiterin der
Gewaltschutzambulanz am Institut für Rechtsmedizin
der Charité – Universitätsmedizin Berlin

OStA Michael von Hagen

Staatsanwaltschaft Berlin

KOK Christoph Lehmkuhler

LKA 115 (5. Mordkommission), Landeskriminalamt Berlin

Dr. med. Hans-Christian Mochmann

Stellvertretender Vorsitzender der AG Notarzt Berlin e.V.,
Oberarzt der Medizinischen Klinik II Kardiologie und
Pulmologie, Leitender Hubschrauberarzt Christoph 31,
Stützpunktleiter NEF 4205, Campus Benjamin Franklin
der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dr. rer. medic. Mike Peters, MHMM

Fachanwalt für Medizinrecht, freier Mitarbeiter am Institut für
Rechtsmedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin

Dr. med. Stefan Poloczek

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst, Berliner Feuerwehr

Prof. Dr. med. Michael Tsokos

Direktor des Instituts für Rechtsmedizin
der Charité – Universitätsmedizin Berlin

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Tagung

Arzt & RechtsMedizin:
Rechtliche Bedingungen (Not-)ärztlichen Handelns:
Grundlagen, Dilemmata, Fallstricke, Strategien und Lösungen,
Rechtsmedizin Praxis

Ort, Termin, Tagungsstätte

Berlin, 29. Oktober 2016, 9:30 – 18:00 Uhr
Audimax – Charité Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1 · 13353 Berlin

Wissenschaftlicher Leiter

PD Dr. med. Claas T. Buschmann
Facharzt für Rechtsmedizin
Institut für Rechtsmedizin
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Turmstr. 21 · Haus N · 10559 Berlin

Zertifizierung

Die Fachtagung ist von der Ärztekammer Berlin mit
10 CME-Punkten der Kategorie A anerkannt.

Veranstalter

Fortschritte der Wissenschaft e.V., Köln

Ideeller Träger / Kooperationspartner

Charité – Universitätsmedizin Berlin
Institut für Rechtsmedizin
Turmstr. 21 · Haus N · 10559 Berlin

Arbeitsgemeinschaft Notarzt Berlin e.V.
Unfallkrankenhaus Berlin
Warener Strasse 7 · 12683 Berlin

Fachausstellung

Es findet eine tagungsbegleitende Fachausstellung statt.

Teilnahmegebühr

Notärzte, Ärzte, Sonstige	€ 140,-
Rettungsassistenten / Notfallsanitäter, Studenten / in Ausbildung	€ 70,-*

* auf Nachweis. Bitte Kopie per E-Mail oder Post zusenden.

Tagungsbüro

Öffnungszeiten: 29. Oktober 2016 von 8:30 – 18:30 Uhr.
Bei Neuregistrierung vor Ort planen Sie bitte Wartezeit ein.
Vorregistrierte Teilnehmer erhalten ihre Tagungsunterlagen
an einem separaten Schalter.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Anmeldung, Organisation

comed GmbH
Jessica Wieczorek
Rolandstr. 63 · 50677 Köln
Tel. 0 22 1 / 80 11 00 0 · Fax 0 22 1/ 80 11 00 29
info@comed-kongresse.de · www.comed-kongresse.de

Registrierung

Ihre Anmeldung erbitten wir vorzugsweise online – ggf. auch per Fax bzw. Brief. Die Teilnehmergebühr ist mit der Anmeldung fällig, sie wird im Namen und auf Rechnung des Veranstalters erhoben. Die comed GmbH übernimmt nur das Inkasso. Die Registrierung erfolgt nur bei gleichzeitiger Bezahlung der Gebühr vorzugsweise durch Lastschriftinzug – ersatzweise ggfs. auch mit Rechnung. Die Anmeldungen gelten in der Reihenfolge des (Zahlungs-)Einganges. Zugelassene Teilnehmer erhalten von der comed GmbH eine Bestätigung. Sie erhalten eine Nachricht, wenn die Tagung ausgebucht ist. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die rechtzeitige Anmeldung empfiehlt sich. Anmeldung vor Ort ist möglich.

Barcode

Zur Übermittlung Ihrer Teilnehmerdaten an die Zertifizierungsstelle der LÄK bringen Sie bitte Ihren Barcode (Etiketten) zum einkleben in die Teilnehmerliste mit.

Ersatzbescheinigung

Die Kongressteilnehmer erhalten ihre Teilnahmebestätigung am Ende der Tagung unentgeltlich am Tagungsbüro. Für eine Zweitanfertigung nach Ende der Veranstaltung berechnen wir eine Aufwandsentschädigung von € 25,-. Bitte richten Sie Ihre Bestellung formlos an die comed GmbH.

Datenschutz

Hinweis gem. §33 BDSG: Ihre Daten werden gespeichert. Die comed GmbH erhebt, verwaltet und nutzt personenbezogene Daten im automatisierten Verfahren zur Begründung, Durchführung und Ausgestaltung des geschlossenen Teilnehmervertragsverhältnisses. Die comed GmbH ist berechtigt, diese Daten an von ihr mit der Erfüllung, Durchführung und Abwicklung des Vertrages beauftragte Dritte zu übermitteln. Im Übrigen gibt die comed GmbH die Daten des Nutzers nicht an Dritte weiter, es sei denn, dass der Nutzer seine ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt. Der Teilnehmer kann eine erteilte Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber der comed GmbH widerrufen. Alle Online-Formulare, in denen Sie persönliche Daten angeben, werden SSL-verschlüsselt übertragen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Stornierungsbedingungen

Stornierungen sind gegenüber der comed GmbH abzugeben. Bei Stornierung der Teilnahme ohne entsprechend separat abzuschließende Rücktrittsversicherung (siehe hierzu den Punkt „Kongress-Versicherung“) findet keine Erstattung statt. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen, Sie erhalten von comed eine Stornobestätigung. Es gilt das Datum des Poststempels bzw. das Faxdatum. Alternativ können Sie kostenfrei einen Ersatzteilnehmer benennen.

Änderungen, Gerichtsstand

Das Programm, die Themen und Referenten entsprechen dem Stand bei Drucklegung (Anfang Juni 2016). Irrtum und später notwendig werdende Änderungen bleiben vorbehalten. Gerichtsstand ist Köln.

KONGRESSVERSICHERUNG

Kongress-Versicherung der ERV

Vielen Dank für Ihre Anmeldung zur Fachtagung „Arzt & Rechtsmedizin“ in Berlin. Für freuen uns über Ihre Teilnahme. Doch was ist, wenn Sie vor oder während des Kongresses erkranken und Ihre Teilnahme stornieren oder abrechnen müssen?

In diesen Fällen entschädigt Sie die Seminar-Versicherung unseres Partners ERV (Europäische Reiseversicherung AG).

Ihr Service-Extra

- Zusätzlich gebuchte Rahmenprogramme sowie separat gebuchte Reiseleistungen wie Hin- und Rückreise oder Unterkunft können problemlos mitversichert werden.

Bei Rücktritt werden übernommen

- Die anfallenden Stornokosten, wenn Sie die Veranstaltung z.B. wg. Erkrankung – auch eines Familienangehörigen – nicht antreten können.

Bei Abbruch werden übernommen

- Der anteilige Preis der nicht genutzten Veranstaltungs- und mitversicherten Reiseleistungen, wenn Sie Ihre Teilnahme z.B. wegen Erkrankung vorzeitig abrechnen müssen.
- Die zusätzlichen Rückreisekosten, wenn Sie Ihre mitversicherte Rückreise z.B. wegen der Erkrankung auf einen anderen Tag verlegen müssen.
- Mehrkosten eines verlängerten Aufenthalts, wenn Sie z.B. wegen der Erkrankung ein paar Tage länger im gebuchten Hotel bleiben müssen.

Bei Verspätung wird übernommen

- Zusätzliche Beförderungskosten bis € 1.500,-, wenn aufgrund von Verspätungen (ab 2 Stunden) der Anschluss eines öffentlichen Verkehrsmittels (Bahn, Bus, Flugzeug) versäumt wird (sofern mitversichert).

Abschlussfrist:

- Sofort bei Kongress-Buchung, spätestens jedoch 30 Tage vor dem planmäßigem Antritt des Kongresses bzw. der ersten Reiseleistung. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Beginn des Kongresses bzw. der ersten Reiseleistung ist der Versicherungsabschluss nur am Buchungstag, spätestens jedoch am folgenden Werktag, möglich.

KONGRESSVERSICHERUNG

Tarife:

Kongresskosten inkl. Hin- / Rückreise, Unterkunft, Rahmenprogramm bei einer Selbstbeteiligung von 20% des erstattungsfähigen Schadens, mindestens € 25,- pro Person.

	Versicherungsprämie pro Person
bis 150 Euro	€ 6,-
bis 250 Euro	€ 9,-
bis 500 Euro	€ 16,-
bis 750 Euro	€ 24,-
bis 1.000 Euro	€ 29,-
bis 1.500 Euro	€ 39,-

Auf Anfrage können Sie Ihren Kongressaufwand zu einem Gesamtpreis von bis € 10.000,- versichern.

Hinweis:

Die comed GmbH ist weder Vermittler noch Vertragspartner. Dieser Hinweis dient lediglich Ihrer Information als Teilnehmer. Der Versicherungsvertrag kommt zwischen dem Teilnehmer und der ERV direkt zustande. Es gelten ausschließlich die Vertragsbedingungen. Mit allen Fragen bzw. im Versicherungsfall wenden Sie sich bitte direkt an die ERV - Europäische Reiseversicherung AG, Rosenheimer Str. 116, 81669 München.

[Hier gleich online abschließen!](#)

